

Die Entscheidung

Ich habe es entschieden:

„Ich werde das größte Gedicht,
aller Zeiten schreiben!“

Ich werde es schreiben
gegen die Mächtigen dieser Welt,
die mich als machtlos bezeichnen.

Ich werde es schreiben
gegen Reichen dieser Welt,
die mich als unbedeutend bezeichnen.

Ich werde es schreiben
gegen die Zerstörer dieser Welt,
die mich als verrückt bezeichnen.

Ich werde es schreiben,
mit der Kraft eines Herrschers

Ich werde es schreiben,
mit dem Mut eines Herrschers

Ich werde es schreiben,
mit dem Glanz eines Herrschers

Ich werde es schreiben:

„Deswegen werde ich der Satz sein!

„Deswegen werde ich die Welt sein!

„Deswegen werde ich die Sprache sein!

Ich werde das Wunder zeigen.

Gegen all die, ohne jede Liebe.

Gegen all die, ohne jede Idee.

Gegen all die, ohne jeden Willen.

So wird dieses Gedicht lächeln.

So wird dieses Gedicht reden.

So wird dieses Gedicht lieben.

Ich habe es entschieden:

„Ich werde das größte Gedicht,
aller Zeiten schreiben!“

Ich werde es schreiben
gegen die Verlogenheit dieser Welt,
die mich als als verlogen bezeichnet.

Ich werde es schreiben
gegen die Dummheit dieser Welt,
die mich als dumm bezeichnet.

Ich werde es schreiben

gegen die Falschheit dieser Welt,

die mich als falsch bezeichnet.

Ich werde es schreiben,

mit dem Denken eines Gottes.

Ich werde es schreiben,

mit der Liebe eines Gottes.

Ich werde es schreiben,

mit dem Wissen eines Gottes.

Ich gebe nicht auf:

„Deswegen werde ich die Phantasie sein!

„Deswegen werde ich die Kreativität sein!

„Deswegen werde ich der Mensch sein!

Gegen all die, ohne jede Kunst.

Gegen all die, ohne jedes Leben.

Gegen all die, ohne jeden Zauber.

So wird dieses Gedicht kommen.

So wird dieses Gedicht entstehen.

So wird dieses Gedicht stimmen.

Ich habe es entschieden:

„Ich werde das größte Gedicht,

aller Zeiten schreiben!“

Ich werde es schreiben!

Denn ich werde geliebt:

„Von jedem Stein! Von jedem Baum! Von jeder Blume!“

Denn ich werde geliebt:

„Von jedem Gott! Von jedem Engel! Von jedem Stern!“

Denn ich werde geliebt:

„Von jeder Wahrheit! Von jeder Liebe! Von jeder Kunst!“

Denn ich werde geliebt:

„Von jedem Schritt! Von jeder Idee! Von jedem Wort!“

Ich werde dieses Gedicht schreiben.

Und meine Sätze werden, jede Armut, beenden!

Und meine Sätze werden, jeden Krieg, beenden!

Und meine Sätze werden, jedes Leid, beenden!

Ich werde dieses Gedicht schreiben!

Und ich werde der Welt neue Augen geben.

Und die Welt wird sehen

Und ich werde dieser Welt neues Denken geben.

Und die Welt wird verstehen.

Und ich werde der Welt neue Liebe geben

Und die Welt wird sich verändern!

© **Klaus Lutz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)